

Ausgabe 3, 2008/'09. Bar freigemacht/ Postage paid, 6850 Dornbirn, Österreich/Austria







1.800 Freizeitunfälle täglich?

NUR MUT.

Wenn Sie diese Zahl beunruhigt, Sie aber nicht jedem Risiko aus dem Weg gehen können und wollen, brauchen Sie die Unfallvorsorge der Generali Gruppe. Sie bietet – vom Notfall-Management bis hin zum Rehab-Management – optimale Unterstützung zum richtigen Zeitpunkt. Und darüber hinaus umfassende finanzielle Hilfe nach einem Unfall. Rufen Sie uns einfach an:

REGIONALDIREKTION VORARLBERG Tel. 05574/871 11-0, Quellenstraße 1, 6901 Bregenz



Wir sind dafür.

Inhalt	Werbung	Seite	
Inhaltsverzeichnis	Generali	2	
Verbandsmitteilungen			3
Landesliga - Herbsttabelle			4
Landesliga - Spielberichte		Müller Wohnbau	5 bis 7
1. und 2. Klasse – Herbsttabellen	Damen - Mannschaftsmeisterschaft		8
3. und 4. Klasse – Herbsttabellen			9
5. und 6. Klasse - Herbsttabellen	Impressum		10
Einzelranglisten aller Meisterschaftsk	assen		11 u. 12
Landeseinzelmeisterschaft AK in Breg	genz - Ergebnislisten		13 u. 14
ÖTTV – Jugend - Superliga		ÖKO - PLAN	15
1. Damen - Bundesliga		Paterno Bürowelt	16 u. 17
Landesschulmeisterschaften			18
Götzner Altherren		Mathis Technik	19
60 Jahre UTTC Toyota Hörbranz	Elektro Scharf	20	
UTTC Raiffeisen Kennelbach	Kreuzstube	21	
Terminplan Frühjahr	Ender Klima	22	
ao VTTV – Generalversammlung in A	ltach		23

die Redaktion wünscht allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr

Verbandsmitteilungen

				ORDNI	UNGSGEB	ÜHREN					
Vere	in	Rde			Gru	nd			Betrag	Gesamt	
		8	Falsche Pa	ass-Nr.: Adlbolle	er 1311 statt rich	tig 1317			3,00		
Altach		9	fehlende B	estätigung – 6. k	Klasse – Klaus 5	5 – Altach 7			7,00	13,00	
		9		Falsche Angaben im Wettspielbericht Altach 6 - Hörbranz 5: Spiel Nr. 9 an falscher Stelle eingetragen					3,00		
Bregenz		10	fehlende B	estätigung – 6. ł	Klasse – Hörbra	nz 5 – Bregenz	4		7,00	7,00	
Dornbirn		7		Angaben im Wet 2 die einzelnen			rch 2:		3,00	3,00	
Gaißau		7	fehlende B	estätigung – 6. k	Klasse – Altach	6 – Gaißau 4			7,00	14,00	
Galisau		9	fehlende B	estätigung – 6. k	Klasse – Feldkird	ch 4 – Gaißau 4			7,00	14,00	
Göfis		6	Fehlende F	Pass-Nr.: Ruppe	ert E., Tschütsch	er Ge.			6,00	6,00	
Kannalhaah		8		Angaben im Wet die einzelnen S			ıdenz 1:		3,00	6,00	
Kennelbach 9				Fehlende Angaben im Wettspielbericht <i>Kennelbach 1 - Klaus 1:</i> Doppel die einzelnen Sätze nicht eingetragen						0,00	
Klaus		9	fehlende B	estätigung – 5. k	Klasse – Lochau	3 – Klaus 4			7,00	7,00	
		9	Verspätete	Verspätetes Einsenden der Spielberichte an den Meisterschaftsreferent					7,00		
Lauterach		9		Falsche Angaben im Wettspielbericht Lauterach 2 - Altach 5: Spiel Nr. 5 an falscher Stelle eingetragen					3,00	17.00	
		10	fehlende Bestätigung – Landesliga – Kennelbach 1 – Lauterach 1					7,00			
		6	fehlende B	ehlende Bestätigung – 1. Klasse – Frastanz 2 – Lustenau 2					7,00		
		7	fehlende E	rgebniseingabe	– 2. Klasse – Lu	ıstenau 3 – Hörb	oranz 3		7,00		
Lustenau		8	fehlende E	rgebniseingabe	– 2. Klasse – Lu	ıstenau 3 – Fras	tanz 3		7,00	24,00	
		8	Fehlende A Spiel Nr. 1	Angaben im Wet 1 und 13 die ein:	tspielbericht <i>Lu</i> zelnen Sätze, S	<i>stenau 2 - Brege</i> piel Nr. 14 nicht	enz 1: eingetragen		3,00		
Donlauoil		8		ngaben im Wetts 0 an falscher Ste		kweil 1 - Kennel	bach 4:		3,00	6.00	
Rankweil 8				Fehlende Angaben im Wettspielbericht Rankweil 4 - Lustenau 7: Doppel Nr. 1 und 2 die einzelnen Sätze nicht eingetragen					3,00	- 6,00	
Zusammenstellung Ordnungsgebühren 2008/09					Gesa	mt \	/orjahr				
	Report		Euro	Report	Euro	Report	Euro	Euro		Euro	
Herbst	Nr. 1		0,00	Nr. 2	141,00	Nr. 3	103,00	244,	00	606,00	
Frühjahr	Nr. 4			Nr. 5		Nr. 6				543,00	

►► bitte	um Beachtung
Richtigstellung	die e-mail-Adresse des UTTC Raiba Frastanz lautet kurt.morscher@uttc-frastanz-com (statt k.morscher)
Ergebnisdienst	Erfreulich ein leichter Rückgang verspäteter Eingaben bzw. Bestätigungen von 23 (Herbst 07/08) auf 17. Vielleicht klappt es doch noch auf eine zumindest einstellige Zahl zu kommen.
	Bitte immer Spielerzuordnungen vornehmen. Sollte bei der Eingabe festgestellt werden, dass ein Aktiver (ergo auch die Doppelpaarung) noch nicht zugeordnet ist, dann dies bitte selbst zu tun.
	Bei vielleicht vereinzelt doch noch auftretenden Problemen bitte unter trawa@tele2.at oder 0650 / 2682700 anfragen.
Budgetdefizit	Auf Grund von Sparmaßnahmen bei einigen Vereinen muss der VTTV – Finanzreferent ein Minus bei den budgetierten Einnahmen verbuchen <u>Grund</u> ; siehe Ordnungsgebühren
	ao VTTV - GV am Mittwoch 14. Jänner 2009 (siehe auch Seite 23)
wichtige Termine	Damen – MM am Samstag 24. Jänner 2009 (siehe Seite 8) bitte Nennschluss Montag 12. Jänner 2009 beachten
im Jänner	Anfang 2009 erfolgt die Zusendung des Nennformulars zur Frühjahrsmeisterschaft bitte um Nennschlusseinhaltung (Fr 30. Jänner 2009)

Herbst 2008 - Ergebnisse 6. - 11. Runde LANDESLIGA

	6. Runde					9. Runde					Herbst-	Abs	chlı	ıssta	belle	
spielfrei	Kennelbach 1				Hörbranz 2	spielfrei				Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Lauterach 1	Dornbirn 1	6	:	2	Bludenz 1	Frastanz 1	0	:	7	1	Hörbranz 1	7	2	1	59:20	16
Lustenau 1	Hörbranz 1	5	:	5	Hörbranz 1	Kennelbach 2	7	:	0	2	Frastanz 1	7	2	1	56:24	16
Klaus 1	Bludenz 1	7	:	0	Dornbirn 1	Altach 1	6	:	4	3	Lustenau 1	7	2	1	55:26	16
Altach 1	Hörbranz 2	2	:	6	Kennelbach 1	Klaus 1	6	:	2	4	Kennelbach 1	7	1	2	56:26	15
Kennelbach 2	Frastanz 1	1	:	6	Lauterach 1	Lustenau 1	2	:	6	5	Klaus 1	7	1	2	52:27	15
	7. Runde					10. Runde				6	Hörbranz 2	5	2	3	45:37	12
Frastanz 1	spielfrei				spielfrei	Lustenau 1				7	Lauterach 1	2	2	6	29:51	6
Hörbranz 2	Kennelbach 2	6	:	2	Klaus 1	Lauterach 1	6	:	1	8	Kennelbach 2	2	1	7	27:54	5
Bludenz 1	Altach 1	4	:	6	Altach 1	Kennelbach 1	1	:	6	9	Altach 1	2	1	7	27:56	5
Hörbranz 1	Klaus 1	6	:	1	Kennelbach 2	Dornbirn 1	6	:	4	10	Dornbirn 1	2	0	8	23:56	4
Dornbirn 1	Lustenau 1	0	:	7	Frastanz 1	Hörbranz 1	5	:	5	11	Bludenz 1	0	0	10	11:63	0
Kennelbach 1	Lauterach 1	7	:	0	Hörbranz 2	Bludenz 1	6	:	1	Spa	annender war`s r	icht	mel	nr mà	glich. Wenr	n man
	8. Runde					11. Runde				der	Punktestand sie	eht,	ist j	eder	Kommentar	wohl
spielfrei	Lauterach 1				Bludenz 1	spielfrei				übe	erflüssig.					
Lustenau 1	Kennelbach 1	6	:	3	Hörbranz 1	Hörbranz 2	7	:	0	Au	jeden Fall erwar	tet u	ns e	ine e	benso span	nende
Klaus 1	Dornbirn 1	7	:	0	Dornbirn 1	Frastanz 1	1	:	6	Frü	hjahrsrunde, wob	ei e	s sc	hwer	werden wir	d, die
Altach 1	Hörbranz 1	1	:	6	Kennelbach 1	Kennelbach 2	7	:	0	Tite	elverteidigung der	Hör	brar	nzer :	zu verhinder	n, die
Kennelbach 2	Bludenz 1	6	:	1	Altach 1	Lauterach 1	5	:	5		nerhin auch mi			Schüt	zenhilfe ihr	er 2.
Frastanz 1	Hörbranz 2	5	:	5	Lustenau 1	Klaus 1	5	:	5	Ga	rnitur rechnen kör	nen.				

Das an sich bewährte Bonussystem für die Play-Off-Runde wird auf Grund der heurigen Tabellensituation erstmals in Frage gestellt. (z.B. wächst der Punakterückstand vom 5. auf den 1. Rang von einem auf 4 Punhkte an).

Frühjahrsdurchgang (gespielt mit Hin-und Rückrunde)							
Oberes Play C	Off		Unteres Play Off				
1. Hörbranz 1	6 Bonuspunkte		Lauterach 1 6 Bonuspunkte				
2. Frastanz 1	5 Bonuspunkte		2. Kennelbach 2 5 Bonuspunkte				
3. Lustenau 1	4 Bonuspunkte		3. Altach 1 4 Bonuspunkte				
4. Kennelbach 1	3 Bonuspunkte	W. T. S.	4. Dornbirn 1 3 Bonuspunkte				
5. Klaus 1	2 Bonuspunkte		5. Bludenz 1 2 Bonuspunkte				
6. Hörbranz 2	1 Bonuspunkt		es steigt nur eine Mannschaft ab				



der lachende Herbstmeister UTTC Toyota Hörbranz v.l. Matthias Wautsche, Stefan Bozic und Stefan Rupflin

6. Runde

Lau	itera	ch 1	1 ₋ F	Orn	hirn	1
Lau	nera		1	<i>J</i> ()[1)	min	

6:2

Lustenau 1 - Hörbranz 1

5:5

	Jochum	Harrasser	Sugg	Jo/Su
Schwärzl.	3:1		3:0	
Kalb	3:0	3:1	3:0	
Peter		2:3	3:1	
Schw/Pe				2:3

		-	_	_
Hö / Lu	Hagen D.	Vogel	Kainz	Ha/Ka
Bozic	3:1	3:0	3:1	
Rupflin	0:3	1:3	0:3	
Wautsche	3:0	3:1	1:3	
Bo/Wau				1:3

Klaus 1 - Bludenz 1

7:0

Altach 1 - Hörbranz 2

2:6

	Küng	Krainz	Fischer	Kü/Fi
ZachariaP	3:0		3:0	
Zacharia I.	3:2	3:0		
Ellensohn		3:0	3:0	
Za I./EI				3:1

	Schmitzer	Treiber	Strauss	Schm/Str
Amann	1:3		0:3	
Adlboller	2:3	3:0	1:3	
Oprießnig		1:3	0:3	
Ad/Op				3:1

Kennelbach 2 - Frastanz 1

1:6

Kennelbach 1 - spielfrei

	Gut	Gutkauf	Welte	Gut/We
Schuchter	2:3		0:3	
Gunsch	0:3	2:3		
Gorbach		1:3	0:3	
Schu/Go				3:2

7. Runde

Hörbranz 2 - Kennelbach 2

6:2

	_	_			
Rlı	ıdenz	1 -	Δlta	ch 1	

4:6

Ke / Hö	Treiber	Schmitzer	Strauss	Tr/Str
Gunsch	2:3		0:3	
Gorbach	0:3	0:3	0:3	
Schuchter		3:2	0:3	
Go/Schu				3:2

AI / BI	Fischer	Krainz	Küng	Fi/Kü
Amann	1:3	3:1	1:3	
Adlboller	3:2	3:0	3:2	
Oprießnig	3:0	3:1	1:3	
Ad/Op				2:3

Hörbranz 1 - Klaus 1

6:1

Dornbirn 1 - Lustenau 1

0:7

KI / Hö	Bozic	Wautsche	Rupflin	Bo/Wau
ZachariaP	1:3		3:2	
Ellensohn	1:3	2:3		
Zacharia I.		2:3	1:3	
Za P./El				1:3

Lu / Do	Sugg	Jochum	Hämmerle	Su/Jo
Hagen D.	3:1		3:0	
Kainz	3:0	3:0		
Vogel		3:0	3:0	
Ha/Vo				3:0

Kennelbach 1 - Lauterach 1

7:0

Frastanz 1 - spielfrei

	Summer	Schwärzl.	Peter	Su/Schw
Müller	3:0		3:0	
Jäger	3:0	3:0		
Rist		3:2	3:2	
Mü/Jä				3:0

8. Runde

Lustenau 1 - Kennelbach 1

6:3

Klaus 1 - Dornbirn 1

7:0

Ke / Lu	Kainz	Hagen D.	Vogel	Ka/Ha
Rist	0:3		0:3	
Jäger	3:1	3:0	3:2	
Müller	0:3	0:3	2:3	
Jä/Mü				1:3

	Hämmerle	Sugg	Jochum	Su/Jo
Ellensohn	3:2		3:1	
Zacharia I	3:1	3:2		
ZachariaP		3:0	3:1	
Za/Za				3:0

Altach 1 - Hörbranz 1

1:6

Kennelbach 2 - Bludenz 1

6:1

Hö / Al	Oprießnig	Adlboller	W.O.	Op/Ad
Rupflin	3:0		w.o.	
Bozic	3:0	3:0		
Wautsche		2:3	w.o.	
Bo/Wau				3:1

BI / Ke	Gorbach	Gunsch	Schuchter	Go/Schu
Fischer	0:3		0:3	
Witting	1:3	1:3		
Küng		2:3	3:2	
Fi/Kü				0:3

Landesliga Fortsetzung:

8. Runde (Fortsetzung)

Frastanz 1 -Hörbranz 2

5:5

Lauterach 1 - spielfrei

	Schmitzer	Treiber	Strauss	Schm/Str
Gut	3:1	2:3	0:3	
Welte	3:0	3:0	1:3	
Gutkauf	3:0	1:3	2:3	
Gut/We				3:1

9. Runde

Bludenz 1 - Frastanz 1

_	_	
n	.7	

Hörbranz 1 - Kennelbach	2	7:0
I TO DI GITE I INCIDICIDATI	_	1.0

	Gutkauf	Gut	Welte	Gut/We
Küng	0:3		0:3	
Fischer	0:3	0:3		
Witting		0:3	1:3	
Kü/Wi				0:3

Ke / Hö	Bozic	Wautsche	Rupflin	Bo/Wau
Gorbach	1:3		1:3	
Schuchter	0:3	2:3		
Gunsch		2:3	0:3	
Go/Schu				0:3

Dornbirn 1 - Altach 1

6	1

Kennelbach 1 - Klaus 1

6:2

Al / Do	Hämmerle	Sugg	Jochum	Hä/Su
Amann	0:3	0:3	0:3	
Adlboller	2:3	3:1	3:0	
Oprieißnig	1:3	3:1	3:2	
Ad/Op				1:3

	ZachariaP	Zacharia I	Ellensohn	Za P./El
Rist	1:3		0:3	
Jäger	3:2	3:1	3:2	
Müller		3:2	3:0	
Jä/Mü				3:2

Lauterach 1 - Lustenau 1

٠,	•	ĸ
		v

Hörbranz 2 - spielfrei

	Hagen D.	Kainz	Vogel	Ha/Ka
Schwärzl.	3:2		3:2	
Kalb	0:3	0:3	0:3	
Peter		0:3	0:3	
Ka/Pe				0:3

10. Runde

Klaus 1 - Lauterach 1

6:1

Altach 1 - Kennelbach 1

4	_	
1	·h	

	Schwärzl.	Kalb	Peter	Schw/Ka
Ellensohn	3:0		3:2	
Zacharia I.	3:0	2:3		
ZachariaP		3:0	3:1	
El/Za I.				3:1

Ke / Al	Amann	Adlboller	Oprießnig	Am/Op
Rist	3:1		0:3	
Jäger	3:0	3:1		
Müller		3:1	3:1	
Jä/Mü				3:1

Kennelbach 2 - Dornbirn 1

6:4

Frastanz 1 - Hörbranz 1

_	_	
5	-5	

	Jochum	Harrasser	Hämmerle	Jo/Hä
Gunsch	1:3	3:1	1:3	
Schuchter	3:2	3:0	1:3	
Gorbach	2:3	3:1	3:1	
Schu/Go				3:2

	Bozic	Wautsche	Rupflin	Bo/Wau
Gut	0:3	1:3	3:0	
Welte	2:3	3:0	3:2	
Gutkauf	1:3	3:1	2:3	
Gut/We				3:1

Hörbranz 2 - Bludenz 1

6:1

Lustenau 1 - spielfrei

BI / Hö	Schmitzer	Treiber	Strauss	Tr/Str
Küng	3:1		0:3	
Fischer	1:3	0:3		
Witting		0:3	0:3	
Kü/Wi				0:3

	-		

11. Runde

Hörbranz 1 - Hörbranz 2

7:0 w.o.

Dornbirn 1 - Frastanz 1

Fr / Do	Hämmerle	Sugg	Harrasser	Hä/Jochum
Gutkauf	3:0		3:0	
Welte	3:0	3:0		
Gut		1:3	3:0	
We/Gu				3:0

Landesliga Fortsetzung:

11. Runde (Fortsetzung)

Kennelbach 1 - Kennelbach 2		7:0 w.o.		Altach 1 - Lauterach 1			5:5		
					Lau/Al	Opriessnig	Amann	Adlboller	Ad/Op
					Peter	0.3	3.0	2.3	
					Kalb	3.0	3.2	0.3	
					Schwärzler	3.2	3.0	0.3	
					Schw/Pe				0:3

Lustenau	1 - Klaus 1		5:5		Bludenz 1	- spielfrei
KI / Lu	Hagen D.	Vogel	Kainz	Ha/Ka		
Zacharia I.	3:0	3:1	2:3			
ZachariaP	1:3	1:3	3:2			
Ellensohn	3:2	1:3	3:1			

Alle Ergebnisse, Tabellen und Einzelranglisten

sind in unserer Homepage <u>www.vttv.at</u> unter Spielbetrieb > VTTV – Ligen einzusehen

An dieser Stelle möchte der VTTV allen Herbstmeistern gratulieren

Wussten Sie?

Za P./EI

Ping - Pong -Diplomatie zwischen USA und China

In den 1950-er und 1960-er Jahren versuchten die <u>USA</u> und die <u>Volksrepublik China</u> mit "normalem" diplomatischen Mitteln die Beziehungen zu verbessern; die sogenannten *Warschauer Gespräche* brachten aber nicht die erhofften Ergebnisse. Zu Hilfe kamen hier schließlich die Tischtennisspieler. Während der <u>Weltmeisterschaften 1971</u> in Nagoya (<u>Japan</u>) lud China die amerikanischen TT-Spieler nach <u>Peking</u> ein. Diesem Besuch folgten weitere Treffen von hochrangigen Politikern (<u>Nixon</u> 1972), wodurch Spannungen abgebaut und die Beziehungen verbessert wurden. Diese Ereignisse sind heute unter dem Begriff <u>Ping – Pong -Diplomatie</u> bekannt.



Herbst 2008 - Ergebnisse 6. - 9. Runde

1. Klasse

	6. Runde					8. Runde						Herbst-	Abs	chlu	ssta	belle	
Hard 1	Altach 2	4	:	8	Hard 1	Feldkirch 1	8	:	3		Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Feldkirch 1	Gaißau 1	9	:	1	Göfis 1	Altach 2	2	:	8		1	Altach2	9	0	0	77 : 19	18
Göfis 1	Klaus 2	7	:	7	Kennelbach 3	Gaißau 1	8	:	2		2	Frastanz2	6	2	1	70:33	14
Kennelbach 3	Bregenz 1	8	:	6	Frastanz 2	Klaus 2	10	:	0		3	Hard1	5	1	3	62:43	11
Frastanz 2	Lustenau 2	6	:	4	Lustenau 2	Bregenz 1	6	:	8		4	Feldkirch1	4	3	2	58:51	11
	7. Runde					9. Runde					5	Kennelbach3	5	1	3	58:54	11
Lustenau 2	Hard 1	4	:	8	Bregenz 1	Hard 1	0	:	10)	6	Klaus2	3	4	2	56:52	10
Bregenz 1	Frastanz 2	0	:	10	Klaus 2	Lustenau 2	7	:	7		7	Göfis1	3	1	5	46:57	7
Klaus 2	Kennelbach 3	7	:	7	Gaißau 1	Frastanz 2	1	:	9		8	Bregenz1	2	0	7	33:72	4
Gaißau 1	Göfis 1	1	:	9	Altach 2	Kennelbach 3	8	:	4		9	Gaißau1	0	0	9	13:79	0
Altach 2	Feldkirch 1	9	:	1	Feldkirch 1	Göfis 1	8	:	2		10	Lustenau2	1	2	6	51:64	-2

Den Altachern wird der Meistertitel im Frühjahr wohl kaum zu nehmen sein unter der Voraussetzung, dass sie mit der gleichen Besetzung (DaCunha) weiterspielen.

Die 2. Garnitur von Frastanz peilt ebenfalls den Wiederaufstieg in die Landesliga an und wird es den Verfolgern sicher schwr machen, an sie heranzukommen.

In der Abstiegsfrage hat sicher Gaißau 1 die schlechtesten Karten, doch auch Lustenau, die ja wegen Nichtaufstiegs mit 6 Minuspunkten belastet sind, müssen sich etwas einfallen lassen, um dem Abstieg zu entgehen.

2. Klasse

	6. Runde					8. Runde					Herbst-	Abs	chlu	ssta	belle	
Bludenz 3	Gisingen 1	2	:	8	Bludenz 3	Zumtobel 1	8	:	2	Rς	g Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Zumtobel 1	Lustenau 3	3	:	8	Hörbranz 3	Gisingen 1	8	:	4	1	Bludenz2	8	0	1	73:30	16
Hörbranz 3	Götzis 1	8	:	3	Altach 3	Lustenau 3	5	:	8	2	Lustenau3	5	2	2	60:52	12
Altach 3	Bludenz 2	6	:	8	Frastanz 3	Götzis 1	8	:	6	3	Lochau1	5	1	3	58:58	11
Frastanz 3	Lochau 1	5	:	8	Lochau 1	Bludenz 2	4	:	8	4	Hörbranz3	5	0	4	59:47	10
	7. Runde					9. Runde				5	Gisingen1	4	1	4	58:48	9
Lochau 1	Bludenz 3	8	:	6	Bludenz 2	Bludenz 3	10	:	0	6	Altach3	4	0	5	53:59	8
Bludenz 2	Frastanz 3	9	:	1	Götzis 1	Lochau 1	7	:	7	7	Frastanz3	3	1	5	48:60	7
Götzis 1	Altach 3	4	:	8	Lustenau 3	Frastanz 3	8	:	3	8	Bludenz3	2	2	5	46:63	6
Lustenau 3	Hörbranz 3	8	:	5	Gisingen 1	Altach 3	6	:	8	9	Zumtobel1	3	0	6	42:64	6
Gisingen 1	Zumtobel 1	8	:	2	Zumtobel 1	Hörbranz 3	4	:	8	10	Götzis1	2	1	6	49:65	5

Bludenz 2 sieht zur Zeit als Aufstiegskandidat Nr. 1 fest. Abzuwarten bleibt, ob Lustenau 3 den drohenden Abstieg ihrer 2. Mannschaft aus der 1. Klasse durch ihren Aufstieg kompensieren wollen (sofern es die knapp hinter ihnen liegenden Teams zulassen).

Dahinter gibt es ein Kopf an Kopf-Rennen gegen den Abstieg. Zumtobel und Götzis werden jedenfalls alles daransetzen, von den beiden letzten Plätzen wegzukommen. Der geringe Punkteabstand zu den rettenden Rängen ist auch nicht besonders groß.

	Damen - Mannschaftsmeisterschaften
	Samstag 24. Jänner 2009 in Lustenau VS Kirchdorf
	Beginn um 13.30 Uhr / Halleneinlass um 12.30 Uhr
Durchführung	2 - er - Teams mit Doppel (Corbillon - Cup- System) ohne Rückrunde
Spielberechtigung	alle VTTV - Vereine (mit bis zu 3 Teams)
	einschließlich aller NW-Alterstufen-Spielerinnen
Turniermodus	Es wird in 2 nach Spielstärke getrennten Klassen gespielt. Deshalb ist eine namentliche Nennung der zum Einsatz gelangenden Aktiven erforderlich. Innerhalb der Klassen spielt jeder gegen jeden.
Nennung	an Karl Hämmerle VTTV - Damenreferent
	bitte per e - mail oder Post (Poststempel Fr 9.1.09)
Nennschluss	Mo 12. Jänner 2009 (einlangen beim Empfänger)
Wäh	nrend der Turnierdauer sind die Getränke für unsere Damen gratis

der Verband hofft auf eine positive Kontaktaufnahme der Vereinsverantwortlichen mit seinen Damen

Die Preisverteilung findet im Anschluss an das Turnier in der Halle statt, w.m. verbunden mit einem "gemütlichen Hock"

Herbst 2008 - Ergebnisse 6. - 9. Runde

3. Klasse

	6. Runde					8. Runde					Herbst-	Abs	chlu	ssta	belle	
Rankweil 1	Zumtobel 2	8	:	2	Rankweil 1	Kennelbach 4	2	:	8	Rζ	g Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Kennelbach 4	Lustenau 4	8	:	5	Göfis 2	Zumtobel 2	8	:	4	1	Kennelbach4	8	1	0	78 : 23	17
Göfis 2	Dornbirn 2	6	:	8	Feldkirch 2	Lustenau 4	6	:	8	2	Lustenau4	5	2	2	62:50	12
Feldkirch 2	Gaißau 2	5	:	8	Klaus 3	Dornbirn 2	2	:	8	3	Rankweil1	5	2	2	62:51	12
Klaus 3	Bregenz 2	3	:	8	Bregenz 2	Gaißau 2	7	:	7	4	Gaißau2	4	3	2	60:58	11
	7. Runde					9. Runde				5	Bregenz2	5	1	3	53:52	11
Bregenz 2	Rankweil 1	8	:	6	Gaißau 2	Rankweil 1	5	:	8	6	Dornbirn2	4	2	3	60:54	10
Gaißau 2	Klaus 3	8	:	6	Dornbirn 2	Bregenz 2	8	:	3	7	Feldkirch2	4	1	4	55:54	9
Dornbirn 2	Feldkirch 2	8	:	5	Lustenau 4	Klaus 3	8	:	2	8	Göfis2	2	1	6	43:62	5
Göfis 2	Lustenau 4	7	:	7	Zumtobel 2	Feldkirch 2	3	:	8	9	Zumtobel2	1	1	7	45:69	3
Zumtobel 2	Kennelbach 4	5	:	8	Kennelbach 4	Göfis 2	9	:	1	10	Klaus3	0	0	9	29:74	0

Während Kennelbach 4 der Meistertitel kaum zu nehmen sein wird, verspricht der Kampf um den 2. Aufstiegsplatz noch Spannung pur.

Genau genommen sind es 6 (!) Mannschaften, die sich auf den 2. Rang noch berechtigte Hoffnung machen.

Den Abstieg werden voraussichtlich 3 Mannschaften unter sich ausmachen, wobei Göfis 2 die besten Karten zu haben scheint.









Oldboy Josef Schönberger führte sein Team zum überlegenen Herbstmeistertitel.

Das Ergebnis zeigt sich auch in der Einzelrangliste. Fotos von links

- 1. Josef Schönberger
- Manfred Hoffellner
- 3. Kurt Schönberger
- . Daniela Gugganig

4. Klasse

	6. Runde				8. Runde			Herbst-	Abso	chlu	ssta	belle	
Bludenz 4	Rankweil 2	7 :	7	Bludenz 4	Frastanz 4	8 : 3	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Frastanz 4	Altach 4	8:	6	Hörbranz 4	Rankweil 2	10:0	1	Hörbranz4	6	2	1	69:35	14
Hörbranz 4	Göfis 3	9:	1	Rankweil 3	Altach 4	8 : 4	2	Rankweil3	7	0	2	61:43	14
Rankweil 3	Lochau 2	8:	3	Bregenz 3	Göfis 3	6:8	3	Frastanz4	5	1	3	59:53	11
Bregenz 3	Feldkirch 3	4 :	8	Feldkirch 3	Lochau 2	8 : 2	4	Feldkirch3	4	2	3	63:50	10
	7. Runde				9. Runde		5	Bludenz4	4	1	4	57:49	9
Feldkirch 3	Bludenz 4	8 :	3	Lochau 2	Bludenz 4	8 : 5	6	Lochau2	4	0	5	50:59	8
Lochau 2	Bregenz 3	8:	6	Göfis 3	Feldkirch 3	3:8	7	Altach4	4	0	5	50:61	8
Göfis 3	Rankweil 3	3:	8	Altach 4	Bregenz 3	4:8	8	Bregenz3	3	1	5	51:62	7
Altach 4	Hörbranz 4	2:	8	Rankweil 2	Rankweil 3	10 : 0	9	Rankweil2	2	3	4	49:62	7
Rankweil 2	Frastanz 4	1:	9	Frastanz 4	Hörbranz 4	7 : 7	10	Göfis3	1	0	8	37:72	2



Der Herbstmeister Hörbranz 4 (Foto v.l. Peter Hagspiel, David Lissy, Kuno Hutter und Fabian Winder) wird alles versuchen, nicht nur den Aufstieg sondern auch den Meistertitel zu erringen.

Abzuwarten bleibt, ob die 3. Mannschaft aus Rankweil den Aufstieg schafft, da sie immerhin 4 Punkte an ihre Zweite, die wiederum um den Klassenerhalt (!) zittert, kampflos abtreten muss.

Interressant die Konstellation in dieser Klasse, fehlen doch z.B. Frastanz 4 lediglich 3 Punkte zu einem möglichen Aufstieg und sind andererseits 4 Punkte von einem Abstiegsplatz entfernt.

Lediglich Göfis 3 wird es schwer haben, dem drohenden Abstieg in die 5. Klasse zu entgehen. Alle übrigen können noch hoffen (oder zittern).

Auf jeden Fall verspricht der Frühjahrsdurchgang noch einiges an Spannung.



Hallo !!! Ganz so neu ist es eigentlich nicht mehr

nämlich

... der Redaktion Mannschaftsfotos etc zur Verfügung zu stellen vielleicht klappt es in der Frühjahrssaison besser

Herbst 2008 Ergebnisse 6. - 11. Runde

5. Klasse

	6. Runde					9. Runde					Herbst-	Abs	chlu	ssta	belle	
Götzis 3	Lauterach 2	4	:	8	Kennelbach 5	Götzis 3	7	:	7	R	g Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Lochau 3	Lustenau 5	8	:	5	Götzis 2	Lustenau 6	10	:	0	1	Lauterach 2	9	0	2	84:35	18
Klaus 4	Gaißau 3	10	:	0	Gaißau 3	Lauterach 3	8	:	2	2	Lustenau 5	8	2	1	87:41	18
Altach 5	Götzis 2	7	:	7	Lustenau 5	Gisingen 2	8	:	2	3	Gisingen 2	9	0	2	80:38	18
Gisingen 2	Kennelbach 5	8	:	3	Lauterach 2	Altach 5	9	:	1	4	Klaus 4	6	3	2	79:52	15
Lauterach 3	Lustenau 6	8	:	2	Lochau 3	Klaus 4	2	:	8	5	Altach 5	6	1	4	65:59	13
	7. Runde					10. Runde				6	Götzis 2	4	2	5	70:60	10
Götzis 3	Lustenau 6	10	:	0	Götzis 3	Klaus 4	4	:	8	7	′ Gaißau 3	5	0	6	46:73	10
Kennelbach 5	Lauterach 3	8	:	3	Altach 5	Lochau 3	4	:	8	8	Lochau 3	4	1	6	61:74	9
Götzis 2	Gisingen 2	5	:	8	Gisingen 2	Lauterach 2	2	:	8	ę	Götzis 3	3	2	6	60:72	8
Gaißau 3	Altach 5	1	:	9	Lauterach 3	Lustenau 5	3	:	8	1	0 Kennelbach 5	2	1	8	51:80	5
Klaus 4	Lustenau 5	7	:	7	Lustenau 6	Gaißau 3	2	:	8	1	1 Lustenau 6	2	1	8	31:87	5
Lauterach 2	Lochau 3	8	:	3	Kennelbach 5	Götzis 2	8	:	5	1	2 Lauterach 3	1	1	9	40:83	3
	8. Runde					11. Runde				La	auterach 2 dank de	s b	esse	ren	Spielverhält	nisses
Götzis 3	Lochau 3	8	:	6	Götzis 2	Götzis 3	10	:	0	Н	erbstmeister. Im Fi	rühja	ahr v	wird	es allerding	gs ein
Klaus 4	Lauterach 2	8	:	6	Gaißau 3	Kennelbach 5	8	:	6	sp	annendes Renner	ı uı	m c	lie 2	2 Aufstiegs	plätze
Altach 5	Lustenau 5	1	:	9	Lustenau 5	Lustenau 6	10	:	0	ge	eben, wobei hier s	iche	r au	ich ł	Klaus 4 noo	ch ein
Gisingen 2	Gaißau 3	10	:	0	Lauterach 2	Lauterach 3	10	:	0	W	örtchen mitreden wi	II.				
Lauterach 3	Götzis 2	5	:	8	Lochau 3	Gisingen 2	3	:	8	Hi	nter einem relativ g	esic	herte	en M	ittelfeld käm	pft ein
Lustenau 6	Kennelbach 5	8	:	4	Klaus 4	Altach 5	4	:	8	"3	-er-Gespann" um (g	ege	n) de	en Al	ostieg.	

6. Klasse

	6. Runde					9. Runde					Herbst-	Abs	chlı	ussta	belle	
Altach 7	Lustenau 7	8	:	6	Klaus 5	Altach 7	4	:	8	Rg	g Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Bludenz 5	Feldkirch 4	4	:	8	Altach 6	Hörbranz 5	3	:	8	1	Feldkirch 4	10	0	1	88:44	20
Rankweil 4	Bregenz 4	8	:	4	Bregenz 4	Lustenau 8	8	:	2	2	Altach 7	8	1	2	73:62	17
Gisingen 3	Altach 6	9	:	1	Feldkirch 4	Gaißau 4	8	:	4	3	Gisingen 3	8	0	3	76:41	16
Gaißau 4	Klaus 5	7	:	7	Lustenau 7	Gisingen 3	3	:	8	4	Rankweil 4	8	0	3	79:50	16
Lustenau 8	Hörbranz 5	0	:	10	Bludenz 5	Rankweil 4	5	:	8	5	Lustenau 7	7	0	4	77:54	14
	7. Runde					10. Runde				6	Bludenz 5	6	0	5	72:59	12
Hörbranz 5	Altach 7	7	:	7	Altach 7	Rankweil 4	8	:	4	7	Hörbranz 5	4	1	6	69:65	9
Klaus 5	Lustenau 8	9	:	1	Gisingen 3	Bludenz 5	3	:	8	8	Klaus 5	4	1	6	63:65	9
Altach 6	Gaißau 4	4	:	8	Gaißau 4	Lustenau 7	2	:	8	9	Bregenz 4	4	0	7	60:74	8
Bregenz 4	Gisingen 3	1	:	9	Lustenau 8	Feldkirch 4	1	:	9	10	Gaißau 4	3	1	7	53:77	7
Feldkirch 4	Rankweil 4	8	:	5	Hörbranz 5	Bregenz 4	8	:	5	11	Altach 6	1	1	9	39:83	3
Lustenau 7	Bludenz 5	8	:	6	Klaus 5	Altach 6	9	:	1	12	Lustenau 8	0	1	10	20:95	1
	8. Runde					11. Runde				Fü	r den Herbstme	ister	F	eldkir	ch 4 dürfte	e der
Altach 7	Bludenz 5	8	:	5	Altach 6	Altach 7	10	:	0	Au	fstieg kein Problen	n sei	n, v	vähre	nd sich die 7	Геатѕ
Rankweil 4	Lustenau 7	3	:	8	Bregenz 4	Klaus 5	3	:	8		f den Rängen				cher noch	harte
Gisingen 3	Feldkirch 4	2	:	8	Feldkirch 4	Hörbranz 5	8	:	4	Po	sitionskämpfe liefe	rn w	erd	en.		
Gaißau 4	Bregenz 4	6	:	8	Lustenau 7	Lustenau 8	10	:	0	D.				اء ما ۸	امسمس نمط	
Lustenau 8	Altach 6	7	:	7	Bludenz 5	Gaißau 4	10	:	0		merkenswert noch fstellung durchaus				•	
Hörbranz 5	Klaus 5	5	:	8	Rankweil 4	Gisingen 3	8	:	5	Au	istellarig durchaus	rite	IUIIC	ai icei i	yenabi nati	℧.

	Impressum	
Herausgeber	Vorarlberger Tischtennisverband 6912 Hörbranz Leonhardstraße 42 direktion@vsbst.snv.at	nächste Ausgabe Fr 6. Februar 2009
Redaktion	Walter Trampitsch 6850 Dornbirn Bremenmahd 49 0650/2682700 e-mail trawa@tele2.at	letzter Abgabetermin für redaktionelle Beiträge Mo 2. Februar 2009
Druck	Jochum Reinhard 6850 Dornbirn Paracelsusweg 8 Tel. 05572 / 20132 e-mail jochum@inode.at	Druckvorlagen ausschließlich per E-Mail mit Anhang an trawa@tele2.at bitte Word-oder Exeldateien (u. JPG)

die Redaktion hofft für die nächste Ausgabe auf weitere Beiträge durch die Vereine, danke im Voraus

Einzelranglisten nach dem Herbstdurchgang

		LANDESLIGA							Klasse - Fortsetz			
1	Strauss	Daniela	Hö2	9	24	: 1		Fässler Blum	Marcel Marco			1 : 15 1 : 16
2	Jäger	Markus	Ke1	9	23	: 1			2. Klasse			
3 4	Bozic Welte	Stefan Fredy	Hö1 Fr1	9 10	19 19	: 1	<u> </u>	lvica	Slavko	Lu3	9 2	6:0
5	Ellensohn	Hartwig	KI1	10		: 6	2	Krainz	Frederik			2:2
6	Kainz	Sarah	Lu1	10	_	: 7	3	Walser	Wolfgang		-	8:5
7	Vogel	Bernd	Lu1	10		: 8	4	Absenger	Günther			4:4
8 9	Gut Zacharia	Peter Philipp	Fr1 Kl1	10 10		: 8 : 8	5 6	Haslwanter	Martin			3:4
10	Wautsche	Matthias	Hö1	9		. o : 7	7	Wehinger Strohmeier	Erwin Rene			6:7 5:6
11	Gutkauf	Oliver	Fr1	8		: 6	8	Müller	Egon		-	4:5
12	Schwärzler	Daniel	Lau1	10		: 9	9	Ladstätter	Gerald			5:7
13	Zacharia	Issa	KI1 Lu1	10 10		: 10 : 10	10 11	Winder Frühwirth	Werner Wilhelm			7:8 6:9
14 15	Hagen Treiber	Dieter Hartwig	Hö2	9		: 9	12	Müller	Reinhold			5:10
15	Rupflin	Stefan	Hö1	9		: 9	13	Schuster	Harald			0:5
17	Adlboller	Andreas	Al1	10		: 12	14	Zagonel	Marcel			4:11
18	Müller	Dietmar	Ke1	9		: 10	15	Hatzl	Rudi			2:10
19 20	Kalb Schuchter	Andreas Arno	Lau1 Ke2	9 9		: 14 : 13	16 17	Laublättner Führer	Manuel Klaus			0:8 3:13
21	Gorbach	Thomas	Ke2	8	-	: 13	18	Meusburger	Egon			2:13
22	Jochum	Werner	Do1	9	7	: 13	19	Müller	Simon			1 : 12
23	Hämmerle	Matthias	Do1	8		: 12	20	Kircher	Patrick			0:11
24 25	Opriessnig Schmitzer	Frank Andreas	Al1 Hö2	10 9		: 17 : 14	21 22	Schnetzer Wehinger	Patrik Patrik		-	0 : 10 0 : 12
26	Gunsch	Matthias	Ke2	9		: 15	23	Valentini	Thomas			9:12
27	Küng	Markus	BI1	10		: 16	24	Liebnitzy	Falk			9:8
28	Rist	Marvin	Ke1	8		: 13	25	Plankensteiner	Markus			9:14
29 30	Peter Sugg	Stefan Stefan	Lau1 Do1	9 8		: 15 : 14	26 27	Plankensteiner Kissenberth	Manfred			8 : 13 6 : 7
30 31	Fischer	Ronny	BI1	10		: 18	28	Heinzle	Hans Georg Erich		-	7 : 12
32	Witting	Michael	BI1	8		: 15	29	Purtscher	Andreas	-	-	7:14
33	Harrasser	Richard	Do1	5		: 10	30	Zukowski	Werner			7:15
34	Amann	Felix	Al1	8	1	: 18	31	Bolter	Michael		-	6:13
		1. Klasse					32	Hehle Rein	Paul Hans			6 : 10 6 : 12
1	Da Cunha	Marques Carlos	Al2	9	21	: 0	33	Grass	David			6:12
2	Weiskopf	Dieter	Ke3	9		: 3	35	Schwarzmann	Gabriele		-	5:10
3 4	Schöch	Markus	Göf1 Lu2	9 9		: 3 : 4	36 37	Pfeiffer Oster	Evelyn Christian			5 : 16 5 : 18
5	Fruhmann Potomak	Birgit Bruno	Ke3	8		: 3	38	Galler	Gerhard			3:11
6	Schulz	Stefan	Al2	9		: 4	39		Hans		-	3:14
7	Hofmann	Ralf	Al2	9		: 4			3. Klasse			
8 9	Deflorian Amann	Peter Günter	Ha1 Fe1	8 9		: 5 : 7	<u> </u>	Schönberger	Josef	Ke4	5 1	0:0
10	Rinderer	Martin	Fr2	9		: 7	2	Hoffeliner	Manfred			8:1
11	Mair	Clemens	Al2	8	11	: 5	3	Schönberger	Kurt	Ke4		8:2
12	Ruppert	Helmut	Fr2	5		: 3	4	Zgaga	Mario			9:2
13 14	Drobnic Morscher	Thomas Markus	Kl2 Fr2	5 7		: 4 : 6	5 6	Gugganig Grüninger	Daniela David			7:4 9:5
14	Gröhl	Martin	Fr2	7		: 6	7	Ströher	Jakob			9.3 7:4
16	Schallegger	Thomas	Fe1	9	13	: 11	8	Kabelka	Franz	Fe2		8:7
17	Burtscher	Thomas	Fe1	9		: 11	9	Horvath	Barnabas			6:5
18 19	Hartmann Schlachter	Wolfgang Harald	Fr2 Ha1	8 7		: 8 : 7	10 11	Baumgartner Fuchs	Manfred Christian			7:7 5:6
20	Riedener	Peter	Br1	8		: 10	12		Edi			3:6
21	Fink	Caroline	KI2	8		: 10	13	Köchl	Daniel			6:9
22		Oliver	Ga1	7		: 7	14		Andreas			4:8
23 24	Konrad Martinelli	Josef Peter	Fe1 Lu2	9 8		: 12 : 12	14 16	Burkhardt Löffler	Klaus Clemens			4:8 2:8
25	Fischer	Martin	Ha1	8		: 10	17	Rädler	Patric		-	0:8
	Pratzer	Alfred	Ha1	7		: 8	18		Oliver			0:7
27	Vith	Stefan	Göf1	9		: 12	19	Schulz	Günther			1:11
28 29	Nachbauer Rünzler	Josef Dr. Boot	Kl2 Ha1	8 5		: 12 : 6	19 19	Gmoser Fässler	Johann Fabian			2 : 12 3 : 13
30	Andrich	Dr. Beat Helmut	пат Kl2	5 7		: 11	22	Hermann	Winfried			1:12
31	Schindler	Christian	Br1	8	6	: 12	23	Walser	Gerhard			0:11
32	Tschütscher	Günter	Göf1	6		: 9	24	Sleszynski	Irek			2:14
33	Mittringer	Lukas	Ke3	9		: 17	25	Beck Motolskii	Andreas			6:6
34 35	Hagen Riedmann	Lukas Patrik	Lu2 Lu2	8 9		: 14 : 17	26 27	Metelskij Ritzberger	Sergej Christian			8 : 13 7 : 10
36	Dieudonne	Laurent	Br1	9		: 18	28	Entner	Christoph			8:15
37	Doller	Daniel	Göf1	8		: 15	29	Feurstein	Thomas			6:10
38 30	Wollendorfer Primus	Gerhard Daniel	Br1	7 8		: 12	30 31	Vögel Scheuermann	Egon Erank			7 : 15 6 : 15
39 40	Stucky	Daniel Flavian	Ke3 Ga1	8 5		: 19 : 9	31	Juleuermann	Frank Fo	rtsetzung		
				-	-	-						

Einzelranglisten ... Fortsetzung von Seite 11

	3, }	Klasse - Fortset	zung					5. Klasse - Fortse	tzung		
32	Salina	Raphael	Ga2	7	6:13	19	Rzipa	Richard	Göt3	7	12 : 6
33	Purkarthofer	Gerhard	Zu2	9	6:17	20	Reinprecht	Ingo	Lau2	6	9:4
34	Ölz	Wolfgang	Do2	8	5:15	21	Loacker	Norbert	Göt3	7	11 : 6
35	Bonfanti	Reinhard	Lu4	6	4:10	22	Maier	Thomas	Göt2	8	12:8
36	Traxler	Kurt	KI3	7	4:13	23	Büchel	Walter	Gi2	11	11 : 11
37	Wedam	Reinhard	Do2	7	3:14	24	Oberhauser	Bernd	Göt2	10	12 : 14
38	Ruppert	Manfred	Göf2	7	2:16	25	Wölfle	Johannes	Lau3	10	10 : 12
39	Nachbauer	Josef	KI3	7	1:16	26	Moser	Alexander	KI4	10	11 : 14
40	Niederl	Patrik	Zu2	8	0:21	27	Pfeiffer	Peter	Lu5	8	10 : 11
		4. Klasse				28 29	Weiskopf Kadisch	Lorenz Simon	Göt3 Al5	9 11	9 : 13 9 : 16
1	Dutczak	Michael	Ra3	8	19 : 1	30	Wagner	Beate	Ga3	10	8:14
2	Morscher	Kurt	Fr4	8	19:2	31	Nägele	Martin	KI4	7	8:10
3	Hutter	Kuno	Hö4	9	19:5	32	_	Janis	Lau3	9	9:15
4	Salchinger	Günther	Ra3	8	14:4	33	Wille	Elmar	Göt2	7	7:10
5	Mark	Marcel	BI4	5	11:2	34	Haselwanter	Manfred	Ga3	11	7:17
6	Gassner	Alois	BI4	7	13:4	35	Pfeiffer	Katrin	Lu6	8	6:12
7	Hagspiel	Peter	Hö4	7	12:5	36		Alexander	Lo3	9	6:16
8	Winder	Fabian	Hö4	7	11:5	37	Hämmerle	Maria	Lu6	9	5 : 15
9	Mayrhofer	Lukas	Fe3	9	14:9	38		Lukas	Ke5	10	5 : 18
10	Lissy	David	Hö4 Fr4	9 7	12:8	39		Robert Hannes	Ga3 Lau3	9 6	4 : 14 4 : 10
11 12	Tiefenthaler Tschann	Andreas Manfred	Fr4 Göf3	9	13 : 7 13 : 10	40 40		Hannes Matthias	Lau3 Lu5	6	4:10
13	Kriegler	Anton	Fe3	8	13:10	40 42	Riedmann	Nicole	Lu3	9	3:16
13	Ender	Armin	Fe3	8	13 : 9	43		Lea	Ke5	6	3 : 12
15	Perpmer	Alois	Lo2	9	12:10						
16	Wendl	Wolfgang	Lo2	9	13 : 11			6. Klasse			
16	Begle	Thomas	Al4	9	13:11	1	Hornstein	Hans-Dieter	Hö5	7	17:0
	Fritz	Walter	Ra3	8	13:10	2	Winder	Philipp	Hö5	9	22 : 1
19	Pichler	Karl Heinz	Br3	6	10:6	3	Lissy	Viktor	Fe4	11	28:2
20	Geiger	Christof	Br3	6	11:7	4	Niebergall	Bernd	Al7	10	22:6
21 22	Enzinger Koneth	Günter David	Fr4 Al4	6 9	8 : 6 11 : 14	5 6	Biedermann Weiskopf	Erich Günter	Gi3 Lu7	11 8	20 : 7 15 : 4
23	Berchtold	Christoph	BI4	6	8:7	7	Hämmerle	Peter	Fe4	11	21:9
24		Josef	Ra2	6	9:8	8	Kitonjic	Elvir	BI5	10	17:8
25	Woller	Willi	Al4	8	7:10	9	Pfister	Martin	Ra4	10	18:9
26	Rojak	Helmut	Al4	8	8:13	10	Kohler	Hugo	Gi3	8	12:5
27	Walser	Aldo	Ra3	7	6:9	11	Prokop	Christoph	Ra4	11	15:9
28	Ludescher	Helmut	Ra2	8	8:14	12	Allgäuer	Peter	Gi3	8	11 : 5
29	Röthlin	Daniel	Br3	6	6:8	13		Elmar	Gi3	7	11:5
30	Sowinski	Jan	Lo2	5	6:7	14		Maximilian	KI5	11	15:12
31 32	Walch Knecht	Denis Manfred	Fe3 Ra2	9 6	7:15 6:9	15 16		Markus Elias	Ra4 Br4	10 10	15 : 11 14 : 12
33	Varga	Andreas	Göf3	9	7:16	17		Marcel	Al7	9	14 : 12
34	Mair	Dietmar	Ra2	8	7:15	18		Manfred	Ra4	11	12:12
35	Ganahl	Rene	Göf3	6	4:11	19	Härtl	Nico	BI5	10	12:12
36	Hepberger	Lucas	Fr4	7	4:13	20	Greiderer	Gerhard	Ga4	10	12:14
	Kohler	Daniel	Lo2	8	4:15	21		Oskar	KI5	10	11 : 13
38		Christoph	Fr4	8	4:16	22	•	Marvin	KI5	11	12:16
	Honeder	Markus	Br3	8	3:16	23		Arthur	Ga4	10	12:15
40	Erschwendner List	Gerhard	BI4	5 5	2:9 2:10	24 25		Jenö Poriolov	Fe4 Br4	8 9	10 : 10 10 : 12
	Kothgasser	Franz Andreas	Bl4 Br3	6	1:15	26		Berislav Nadine	Al6	8	9:10
	Schöch	Eva	Göf3	6	0:14	27		Alexandra	Ga4	11	10:16
						28		Teresa	Hö5	10	11 : 16
		5. Klasse				29	Riedmann	Arno	Lu7	9	9:12
1	Längle	Elmar	Gi2	11	26 : 2	30		Brigitte	Lu8	9	8:12
2	Zenz	Daniel	Lu5	9	21:3	30		Maria	Ga4	9	8:12
3	Hefel	Julian	Lau2	10	20:5	32	-	Alfred	Al7	10	9:16
4 5	Morscher Grundner	Roland Udo	Kl4 Ga3	11 7	20 : 6 15 : 3	33 34		Maximilian Andelko	BI5 Gi3	8 7	8:13 4:9
6	Hermann	Sebastian	KI4	11	21 : 7	35	•	Felix	Hö5	7	5:13
7	Schlierenzauer	Lukas	Lu5	10	18:6	36	_	Benedikt	Lu8	6	4:9
8	Zech	Clemens	Lau2	9	15 : 5	36		Markus	Lu8	6	4:9
9	Thiele	Herbert	Lo3	6	14:4	38		Markus	Lu8	7	4:11
10	Nestler	Helmut	Al5	10	16:8	39		Elias	Br4	9	5:18
11	Schnetzer	Markus	Al5	11	17:10	40	•	Bettina	Al6	6	4:10
11	Kupsch	Günter	Lo3	11	17:10	41	Rohner	Manuel	Al6	8	3:14
13	Ellensohn	Robert	Göt2	8	14:6	42	-	Stella	Hö5	10	2:23
14 15	Schwärzler Bozic	Helga Rita	Lau2 Ke5	9 10	12 : 6 16 : 9	43 44	Müller Autengruber	Juliana Melanie	Al6 Lu8	6 6	1 : 13 0 : 12
16	Gobber	Hermann	Gi2	11	14 : 9		_				
17	Schönberger	August	Gi2	9	12 : 7	İ	_	ind alle Aktiven, di			v % der
18	Peter	Thomas	AI5	10	13 : 9		mogli	ichen Runden abso	oviert hab	en	
_											

Hinweis: Aktive, die im Herbst an eine Mannschaft gebunden sind (Mindesteinsatz 1/3 aller Runden), dürfen im Frühjahr max. eine Mannschaft tiefer zum Einsatz gelangen

TT - LEM - Allg. Klasse - ERGEBNISLISTE - 13. / 14. Dez. 2008 in Bregenz

HERREN A	1. Rg	Jäger Markus	UTTC Raiffeisen Kennelbach
	2. Rg	Bozic Stefan	UTTC Toyota Hörbranz
43 Teilnehmer	3. Rg	Wautsche Matthias	UTTC Toyota Hörbranz
	F Da	Ellensohn Hartwig	UTTC Farben Morscher Klaus UTTV Lustenau
	5. Rg	Hagen Dieter Gut Peter	UTTC Raiba Frastanz
		Zacharia Philipp	UTTC Farben Morscher Klaus
		Zacharia Issa	UTTC Farben Morscher Klaus
DAMEN	1. Rg	Strauss Daniela	UTTC Toyota Hörbranz
	2. Rg	Summer Pia	UTTC Lauterach
12 Teilnehmerinnen	3. Rg	Gugganig Daniela	UTTC Raiffeisen Kennelbach
		Fruhmann Birgit	UTTV Lustenau
	5. Rg	Schnetzer Nadine	UTTC Ender Klima Altach
		Sutter Stefanie Pfeiffer Evelyn	UTTC Toyota Hörbranz UTTV Lustenau
		Schwärzler Helga	UTTC Lauterach
HERREN – Doppel	1. Rg	Bozic Stefan / Wautsche Matthias	UTTC Toyota Hörbranz
	2. Rg	Gut Peter / Hagen Dieter	UTTC Frastanz / UTTV Lustenau
40 Teilnehmer	3. Rg	Jäger Markus / Müller Dietmar	UTTC Raiffeisen Kennelbach
		Zacharia Issa / Mayer Wolfgang	UTTC Klaus / UTTC Altach
	5. Rg	Gunsch Matthias / Riedener Peter	UTTC Kennelbach / TTC Bregenz
		Rupflin Stefan / Schmitzer Andreas	UTTC Toyota Hörbranz
		Schwärzler Daniel / Peter Stefan Ellensohn Hartwig / Zacharia Philippe	UTTC Lauterach UTTC Farben Morscher Klaus
DAMEN-Doppel	1. Rg	Strauss Daniela / Sutter Stefanie	UTTC Toyota Hörbranz
DAMEN-Dopper	2. Rg	Fruhmann Birgit / Gugganig Daniela	UTTV Lustenau / UTTC Kennelbach
7 Teilnehmer	2. Rg	Pfeiffer Evelyn / Frank Lea	UTTV Lustenau / UTTC Kennelbach
	51.19	Summer Pia / Schwärzer Helga	UTTC Lauterach
	5. Rg	Heinzle Sandra / Bartunek Simone	UTTC Gaissau
		Schnetzer Nadine / Müller Juliana	UTTC Ender Klima Altach
	_	Lissy Thereas / Wolfberger Stella	UTTC Toyota Hörbranz
MIX_Doppel	1. Rg	Bozic Stefan / Strauss Daniela	UTTC Toyota Hörbranz
16 Teilnehmer	2. Rg	Jäger Markus / Gugganig Daniela Riedmann Patrick / Fruhmann Birgit	UTTC Raiffeisen Kennelbach
ro reimenmei	3. Rg	Schwärzler Daniel / Summer Pia	UTTV Lustenau UTTC Lauterach
	5. Rg	Schmid Oliver / Heinzle Sandra	UTTC Gaissau
	51119	Wautsche Matthias / Lissy Teresa	UTTC Toyota Hörbranz
		Rupflin Stefan / Sutter Stefanie	UTTC Toyota Hörbranz
		Hagen Lukas / Pfeiffer Evelyn	UTTV Lustenau
SENIOREN A	1. Rg	Welte Fredy	UTTC Raiba Frastanz
	2. Rg	Treiber Hartwig	UTTC Toyota Hörbranz
12 Teilnehmer	3. Rg	Schönberger Kurt	UTTC Raiffeisen Kennelbach
	5. Rg	Weisskopf Dieter Hoffellner Manfred	UTTC Raiffeisen Kennelbach UTTC Raiffeisen Kennelbach
	3. Kg	Adlboller Andreas	UTTC Ender Klima Altach
		Schuchter Arno	UTTC Raiffeisen Kennelbach
		Müller Dietmar	UTTC Raiffeisen Kennelbach
SENIOREN B	1. Rg	Potomak Bruno	UTTC Raiffeisen Kennelbach
	2. Rg	Ruppert Helmut	UTTC Raiba Frastanz
17 Teilnehmer	3. Rg	Konrad Josef	TTC Feldkirch
	5 D~	Riedener Peter	TTC SW Bregenz
	5. Rg	Walser Wolfgang Winder Werner	TTC Gisingen TTC Borg Götzis
		lvica Slavko	UTTV Lustenau
		Kriegler Anton	TTC Feldkirch
SENIOREN C	1. Rg	Schulz Günther	UTTC Farben Morscher Klaus
	2. Rg	Jenny Helmut	TTC Sparkasse Bludenz
13 Teilnehmer	3. Rg	Meusburger Egon	SV STT Lochau
		Morscher Kurt	UTTC Raiba Frastanz
	5. Rg	Rein Hans	TTC Borg Götzis
		Loacker Norbert	TTC Borg Götzis SV STT Lochau
		Höbenreich Günter Bickel Josef	TTC Sparkasse Bludenz
		DIOVEL 103EI	110 Oparkasse Diduenz

TT - LEM - Allg. Klasse - ERGEBNISLISTE - 13. / 14. Dez. 2008 in Bregenz

JUNIOREN	1. Rg	Hagen Lukas	UTTV Lustenau
	2. Rg	Rist Marvin	UTTC Raiffeisen Kennelbach
32 Teilnehmer	3. Rg	Witting Michael	TTC Sparkasse Bludenz
		Peter Stefan	UTTC Lauterach
	5. Rg	Mittringer Lukas	UTTC Raiffeisen Kennelbach
		Amann Felix	UTTC Ender Klima Altach
		Fässler Marcel	UTTC Gaissau
		Fässler Fabian	UTTC Gaissau
SENIOREN-Doppel	1. Rg	Potomak Bruno / Schuchter Arno	UTTC Raiffeisen Kennelbach
	2. Rg	Welte Fredi / Ruppert Helmut	UTTC Raiba Frastanz
20 Teilnehmer	3. Rg	Adlboller Alois / Rojak Helmut	UTTC Ender Klima Altach
		Treiber Hartwig / Hagspiel Peter	UTTC Toyota Hörbranz
	5. Rg	Bickel Josef / Jenny Helmut	TTC Sparkasse Bludenz
		Hatzl Rudi / Morscher Kurt	UTTC Raiba Frastanz
		Müller Dietmar / Hoffellner Manfred	UTTC Raiffeisen Kennelbach
		Müller Egon / Ivica Slavko	UTTV Lustenau
JUNIOREN-Doppel	1. Rg	Amann Felix / Koneth David	UTTC Ender Klima Altach
	2. Rg	Hefel Julian / Zech Clemens	UTTC Lauterach
15 Teilnehmer	3. Rg	Rist Marvin / Peter Stefan	UTTC Kennelbach / UTTC Lauterach
		Riedmann Patrick / Hagen Lukas	UTTV Lustenau
	5. Rg	Schlierenzauer Lukas / Erhart Matthias	UTTV Lustenau
		Lapp Simon / Fässler Marcel	UTTC Gaissau
		Fässler Fabian / Salina Raphael	UTTC Gaissau
		Wolfberger Felix / Kadisch Simon	UTTC Hörbranz / UTTC Altach
HERREN B	1. Rg	Peter Stefan	UTTC Lauterach
	2. Rg	Gunsch Matthias	UTTC Raiffeisen Kennelbach
76 Teilnehmer	3. Rg	Schallegger Thomas	TTC Feldirch
		Fischer Ronny	TTC Sparkasse Bludenz
	5. Rg	Gröhl Martin	UTTC Raiba Frastanz
		Schulz Stefan	UTTC Ender Klima Altach
		Amann Günter	TTC Feldkirch
		Mair Clemens	UTTC Ender Klima Altach
HERREN C	1. Rg	Schwärzler Richard	UTTC Toyota Hörbranz
	2. Rg	Hefel Julian	UTTC Lauterach
44 Teilnehmer	3. Rg	Thaler Dominik	TTC SW Bregenz
		Hoffellner Manfred	UTTC Raiffeisen Kennelbach
	5. Rg	Winder Fabian	UTTC Toyota Hörbranz
		Feurstein Thomas	TTC SW Bregenz
		Fässler Fabian	TTC Gaissau
		Nägele Martin	UTTC Farben Morscher Klaus
·			

	Varainawartuna		Ränge							
	Vereinswertung	1.	2.	3.	5.					
1	UTTC Toyota Hörbranz	5	2	2	6,5					
2	UTTC Raiffeisen Kennelbach	3	3,5	6	5,5					
3	UTTC Lauterach	1	3	2,5	3					
4	UTTC Raiba Frastanz	1	2,5	1	2					
5	UTTV Lustenau	1	1	3,5	6					
6	UTTC Farben Morscher Klaus	1		2,5	4					
7	UTTC Ender Klima Altach	1		1,5	6,5					
8	TTC Sparkasse Bludenz			2	2					
9	TTC Feldkirch			2	2					
10	TTC SW Bregenz			2	1,5					
11	SV STT Lochau			1	1					
12	UTTC Gaissau				7					
13	TTC Borg Werkstatt Götzis				3					
14	TTC Gisingen				1					

¹¹⁴ Teilnehmer (Rekordnennungsergebnis) – 464 Spiele an beiden Tagen (Sa 170 / So 294)

2. ÖTTV - Jugend - Superliga in Tirol

Betreuer Dietmar Müller, Dieter Weiskopf, Florian Niedermayer

Aktive David und Teresa Lissy (Hörbranz), Lara Birgfellner, Lea Frank, Lukas Gorbach, Lukas Mittringer,

Daniel Primus (alle Kennelbach), Nicole Riedmann, Lukas Schlierenzauer, (beide Lustenau)

Am 22. und 23.11.2008 fand auch in den höchsten Klassen des Nachwuchses die mit Spannung erwartete 2. Nachwuchsliga der neuen Saison statt.

Wir waren an 2 Austragungsorten (Hall und Kufstein) im Einsatz.

Burschen (alle in Kufstein)

Recht erfreuliche Leistungen zeigten die besten Vlbg. Nachwuchsspieler in Kufstein.

Einsteiger U13

Eine tolle Vorstellung bot Lukas Gorbach. Der junge Kennelbacher erreichte bei einem Teilnehmerfeld von 15 den 9 Rang und konnte mit tollen Ballwechseln die Betreuer begeistern.

Einsteiger U15

Mit den Rängen 6 (Lukas Schlierenzauer), 7 (Lukas Mittringer), 13 (Daniel Primus) und 23 (David Lissy) konnten sich unsere Spieler recht gut verkaufen. Leider verloren wir die wichtigen Spiele oft mit 2/3 und konnten daher um den Aufstieg nicht mitspielen.

Mädchen

Gruppe 3 (in Hall)

Ebenfalls top Lea Frank, die als Fünfte (7 Siege / 6 Niederlagen) fast den Sprung in die Gruppe 2 schaffte (vielleicht klappt es auch noch). Nicole erging es nicht so gut (3 Siege und 10 Niederlagen) und muss da her bei der nächsten Superliga bei den Einsteigern spielen.

Einsteiger U13 (in Kufstein)

Mit den Rängen 10 (Teresa Lissy) und 12 (Lara Birgfellner) konnten beide nicht ganz die erwarteten Ziele erreichen.

Dietmar Müller

Die 3. ÖTTV - Nachwuchs - Superliga findet am Sa 24. / So 25. Jänner 2009 in Salzburg (Burschen) und Kärnten (Mädchen) statt.

Ausschreibung siehe in der VTTV - Homepage.







UNSERE GESAMTEN FIRMENLEISTUNGEN:

- + Aufzeigen der möglichen Heizungs-, Sanitär- und Lüftungssysteme
- + Gebäudesimulation
- + Kosten-Nutzen-Vergleich der Systeme, Bewertung Umweltbelastungen
- + Erstellung Gebäudeausweis mit Heizwärmebedarfsberechnung
- + Fachmännische Auslegung und planerische Anordnung aller Anlagenteile im Bereich der technischen Gebäudeausrüstung
- + Ausschreibung, Angebotseinholung und Kostenvergleich
- + Bauüberwachung, Schlussabnahme, Rechnungskontrolle
- + Qualitätsüberwachung von Biomasse-Nahwärmeanlagen für Landesregierung und KPC Austria
- + Erstellung privater und gerichtlicher Sachverständigengutachten



Geld sparen durch innovative HLS-Planung!



Wir sind ein Familienunternehmen und planen für Wohnhäuser, öffentliche Gebäude und Industriebetriebe Heizungs-, Sanitär-, Lüftungs-, Kühl- und Solaranlagen. Dies umfasst die Aufnahme der Kundenwünsche, die technische Planung, die Ausschreibung und Überwachung der Ausführungsarbeiten. Weiters erstellen wir private und gerichtliche Gutachten im Bereich Heizung, Sanitäre und Lüftung.

Aktuell suchen wir

eine(n) Projektsachbearbeiter(in)

für die Planung und Überwachung von Heizungs-, Sanitärund Lüftungsanlagen.

ÖKO-PLAN Heizung, Sanitär, Lüftung, A-6844 Altach, Gallusstrasse 6 Tel +43 5576 74780, Fax +43 5576 74780 2, eMail: Wilfried.Begle@oeko-plan.at, http://www.oeko-plan.at

Damen - 1. Bundesliga - Berichte von Sarah Kainz und Daniela Strauss

3. Sammelrunde in Amstetten 15. und 16.11.08

Bereits am Freitag fuhr Daniela nach Amstetten. Alleine, da Sarah noch an den Folgen einer Grippe litt. Agnes und Tatiana sind am Samstag angekommen.

UTTV Lustenau- UTTV Volksbank Pinkafeld 2:6

Daniela Strauss 1/2; Agnes Major 0/2; Tatiana Bakaiova 0/2; Doppel (Daniela/Agnes) 3:2

Pinkafeld trat gegen uns mit allen drei Topspielerinnen an. Dies zeigt, dass sie großen Respekt vor uns hatten. In der ersten Partie spielte Tatiana gegen Nyitrai. Sie begann stark und konnte gleich den ersten Satz für sich entscheiden. Doch dann wurde die Ungarin immer stärker und sie konnte das Match zu ihren Gunsten heimspielen. Die nächste Begegnung lautete Agnes gegen die Verteidigerin Brunaiova. Trotz gutem Start ging der erste Satz leider knapp verloren. Im weiteren Verlauf der Partie konnte Brunaiova jedoch ihre Klasse aufblitzen lassen und die Begegnung ging wieder nicht an uns. Daniela sorgte im folgenden Einzel für den Ehrenpunkt. Nach einer souveränen Leistung besiegte sie Kont mit 3:1. Eine kleine Sensation war perfekt. Im Doppel lagen Daniela und Agnes bereits mit 0:2 Sätzen im Rückstand. Jedoch durch eine bravouröse Aufholjagd konnte die Partie noch gedreht werden. Durch diesen Sieg waren unsere Gegnerinnen mit einem überraschenden 2:2 Zwischenstand konfrontiert. Die Chance auf einen Punkt lebte dadurch weiter. Anschließend musste sich Tatiana der Verteidigerin Brunaiova klar geschlagen geben. Danach lag Daniela gegen Nyitrai bereits mit 2:1 in Sätzen in Front, konnte jedoch die folgenden Sätze nicht für sich entscheiden, wodurch wir mit 2:4 hinten lagen. Im nächsten Spiel stand Agi gegen Kont auf verlorenem Posten. Wieder musste Daniela nach einer starken Leistung- einer Marathonpartie - gegen Brunaiova knapp die Segel streichen. Schade! Mit ein bisschen mehr Glück wäre ein Punktegewinn durchaus in Reichweite gewesen. So mussten wir uns mit einem 2:6 begnügen.

UTTV Lustenau- LZ Linz Froschberg 0:7

Daniela Strauss 0/2; Agnes Major 0/2; Tatiana Bakaiova 0/2; Doppel (Daniela/Agi) 2:3

Daniela konnte ihren Lauf vom "Pinkafeldspiel" fortsetzen. Gegen Heine lag sie bereits mit 2:0 in Sätzen in Führung. Leider konnte sie diesen Vorsprung nach langen schönen Ballwechseln nicht nach Hause bringen. Eine weitere Sensation wurde verpasst! Schade! Die beiden nächsten Einzel von Agnes und Tatiana gingen knapp zu Gunsten der Linzerinnen aus. Das Doppel, welches von schönen Bällen geprägt war, mussten Daniela und Agnes trotz starker Leistung mit 2:3 abgeben. Ein möglicher Ehrenpunkt wurde knapp verpasst. Im Anschluss an das Doppel zeigte sich Tatiana gegen Heine von ihrer besten Seite. Trotz einer 1:3 Niederlage durfte sie mit der gezeigten Leistung zufrieden sein. Nach diesen kräfteraubenden Partien gingen die letzen Spiele an die Linzerinnen, womit die bittere Niederlage besiegelt war. Unser erstes 0:7 in unsere Bundesligaära.

UTTV Lustenau – SPG Union Sparkasse Korneuburg/ UKJ Groß Enzersdorf 6:1

Daniela Strauss 2/0; Agnes Major 2/0; Tatiana Bakaiova 2/0; Doppel (Daniela/Agnes) 1:3

Da unsere Gegnerinnen nur zu zweit spielten, zogen wir die Begegnung auf Samstag vor. Die meisten Partien konnten wir relativ glatt für uns entscheiden. Nur Daniela musste in ihrem Einzel wieder mal über die volle Distanz gehen. Den einzigen Punkt gaben wir im Doppel ab. In den Einzelpartien erfüllten wir unsere Pflicht. Somit war der 6:1 Erfolg unter Dach und Fach.

4. Sammelrunde in Pinkafeld am 6.12.08

Leider musste Daniela die Anreise am Freitag wieder alleine antreten, da Sarah immer noch mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hatte. Zum Glück konnte sie aber ab Kufstein mit der Mannschaft aus Fulpmes mitfahren. Agnes und Tatiana sind am Samstag angekommen.

UTTV Lustenau - UTTC Halbturn 6:4

Daniela Strauss 2/1; Agnes Major 1/2; Tatiana Bakaiova 2/1; Doppel (Daniela/Agnes) 3:2

Wie immer mussten wir gegen Halbturn alles geben. Das Spiel fing für uns sehr gut an, konnten wir doch gleich mit 4:0 in Führung gehen. In der ersten Partie spielte Tatiana gegen Graf und bezwang sie nach sehr gutem Spiel zum ersten Mal. Super Tatiana!!! Agi gewann klar mit 3:0 gegen Mama Daubnerova und brachte uns dadurch mit 2:0 in Führung. Das nächste Spiel musste Daniela gegen Andrea Daubnerova bestreiten. Das Match begann mit einem offenen Schlagabtausch, aber Daniela hat ihre Stärke wieder einmal gezeigt und siegte mit 3:1. Das Doppel, welches immer sehr wichtig ist, war eine knappe Angelegenheit. Agi und Daniela lagen wieder einmal mit 0:2 Sätzen im Rückstand, konnten die Partie jedoch noch drehen, wodurch die perfekte Führung von 4-0 geschafft war.

Wir wussten aber, dass Halbturn nie aufgeben würde. Die nächsten 2 Spiele verloren Agi gegen Graf bzw. Tatiana gegen Andrea Daubnerova relativ knapp. Durch diese beiden Spielgewinne waren unsere Gegnerinnen von neuem motiviert, was uns noch einen heißen Tanz bescherte. In der nächsten Partie musste Daniela gegen Marta Daubnerova antreten. Sie sorgte mit einem 3:0 Sieg für den fünften Punkt, womit uns bereits ein Unentschieden sicher war. Doch es wurde noch einmal eng, da Agi relativ klar gegen Andrea Daubnerova verlor und Daniela gegen Graf eine 2:1 Führung nicht ins Trockene brachte. Jetzt lag es an Tatiana, die zwei Punkte zu retten. Gegen Marta Daubnerova geriet sie bereits mit 0:2 im Rückstand. Auch im dritten Satz war sie mit einem Rückstand konfrontiert, konnte jedoch den Satz noch drehen, womit das Match wieder offen war.

Fortsetzung 2. Damen-Bundesliga - Berichte

Die letzten beiden Sätze gingen dann relativ klar an sie, was den Gesamtsieg von 6:4 bedeutete. Ein wahrer Krimi war zu Ende und wir durften uns nach einer geschlossenen Mannschaftsleistung über den Sieg freuen.

UTTV Lustenau - SG Amstetten TT 7:0

Daniela Strauss 2:0; Agnes Major 2:0; Tatiana Bakaiova 2:0, Doppel (Agi /Dani) 3:2

Gegen den Aufsteiger aus Amstetten wurde der erwartet klare Sieg eingefahren. Bis auf ein paar Konzentrationsmängel unsererseits konnten sie uns nicht ärgern. Der Sieg war jedenfalls nie gefährdet.

Mit diesen zwei Siegen beendeten wir die Herbstsaison auf dem 6. Platz, mit dem wir zufrieden sein dürfen. Der fünfte Rang ist im Frühjahr sicherlich noch möglich. Um diesen werden wir sehr wahrscheinlich mit Halbturn kämpfen.

1. Damen - Bundesliga - Herbst - Abschlusstabelle													
Rg.	Verein	Sp S U N SV Pkte Einzelr							zelrangliste				
1	LZ Linz-Froschberg	11	10	0	1	69 : 15			20	der Lustenauer Damen			
2	TTC Villach 1	11	9	1	1	67	:	19	19	10. Strauss			
3	SVS Niederösterreich	11	9	1	1	64	:	21	19		Daniela		
4	UTTV Volksbank Pinkafeld	11	8	0	3	58		28	16	15:7			
5	TTC Halbturn	11	7	0	4	56		33	14	16. Bakaiova			
6	UTTV Lustenau	11	7	0	4	49	:	35	14	14 Tatjana			
7	SC Ossiachersee-Bodensdorf 1	11	5	0	6	44		45	10 13:9				
8	TTC Raiba Kirchbichl	11	3	1	7	25		62	7	19.	Major		
9	SPG Spark. Korneuburg/UKJ GrEnzersdorf	11	3	0	8	26		57	6		Agnes		
10	TSV Raiba Fulpmes	11	2	1	8	26		63	5		11:9		
11	UNION Raiffeisen Oberndorf	11	0	1	10	18	:	68	1	siehe auch			
12	SG Amstetten TT	11	0	1	10	15	:	71	1	Vereinshomepage			

und noch ein wichtiger Hinweis

die 1. Frühjahrs - Sammelrunde findet am 31. 1. / 1. 2. 2009 in Lustenau statt



TISCHTENNISLIGA DER ÖSTERREICHISCHEN SCHULEN AUSSCHREIBUNG

20. Tischtennis-Schulmeisterschaften Vorarlberg - Schuljahr 2008/2009

für Hauptschulen / Vlbg. Mittelschulen, AHS-Unterstufe, Sonderpädagogische Schulen, Polytechnische Schulen

Der Vorarlberger Tischtennisverband (VTTV) führt in Zusammenarbeit mit dem Landesschulrat für Vorarlberg zum zwanzigsten Male die Schülerliga-Tischtennis durch.

Bewerbe:

B - 5. - 8. Schulst. und PTS
- 5. - 8. Schulst. und PTS
- männlich (Verbandsspieler zugelassen)
- männlich (ohne Verbandsspieler),
geb. nach dem 31.08.1993

II - 5. - 8. Schulst. und PTS - weiblich (Verbandsspielerinnen zugelassen)
 III - 5. - 8. Schulst. und PTS - weiblich (ohne Verbandsspielerinnen),
 geb. nach dem 31.08.1993

Die einzelnen Bewerbe gelangen bei Nennung von jeweils mindestens 6 Mannschaften zur Austragung.

Austragungsart: Mannschaftswettkämpfe

Dreier-Mannschaften ohne Doppel:

Spielreihenfolge: A - x, B - y, C - z, B - x, A - z, C - y, B - z, C - x, A - y.

Sieger eines Wettspiels ist jene Mannschaft, die als erste 5 Einzelspiele für sich entscheiden kann. Ein Einzelspiel wird auf 2 (Finalspiele 3) Gewinnsätze auf 11 ausgetragen. Das Mannschaftsspiel wird nach Erreichen des Siegpunktes beendet. Beim Spielstand von 5:0 muss ein abschließendes 6. Spiel erfolgen.

Die Durchführung erfolgt je nach Nennungsergebnis in Bezirks- oder Regionalgruppen, wobei eine Gruppe 4 (5, allenfalls 3) Mannschaften umfasst. Innerhalb einer Gruppe spielt jede Mannschaft gegen jede andere.

Jeweils 4 Mannschaften pro Bewerb (je nach Nennungsergebnis auch nur 2 Mannschaften) qualifizieren sich für die Finalrunde und ermitteln den Landessieger.

Startberechtigung:

Gemeldete Schulmannschaften unter Aufsicht einer vom Leiter der Schule beauftragten Lehrperson. Pro Bewerb können **zwei Burschen- bzw. zwei Mädchenmannschaften** genannt werden. Bei Teilnahme von 2 Schulmannschaften pro Bewerb ist ein Wechsel der Spieler von einer zur anderen Mannschaft nicht gestattet. Nach dem Ausscheiden eines der beiden Teams aus der Meisterschaft ist der weitere Einsatz der Spieler des ausgeschiedenen Teams möglich.

Die Schüler/innen müssen seit Beginn des Schuljahres 2008/09 die teilnahmeberechtigte Schule besuchen, zum Zeitpunkt der Veranstaltung Schüler/innen der Schule sein und der/die Betreuer/in dem Lehrkörper der teilnahmeberechtigten Schule angehören.

Startbeschränkung:

In den Bewerben "ohne Verbandsspieler bzw. -spielerinnen" (C und III) sind Spieler (-innen), die vor dem 1. 1. 2009 gemäß § 42 ÖTTV Regulativ bei einem Landesverband des ÖTTV oder eines ausländischen Verbandes gemeldet waren, nicht spielberechtigt.

In den weiteren Bewerben sind keine Einschränkungen hinsichtlich des Einsatzes von Verbandsspieler/innen vorgesehen. Grundsätzlich ist die jeweils besuchte Schulstufe für die Teilnahmeberechtigung im betreffenden Bewerb entscheidend.

Nennungen:

Mittels Nennformulars (auch formlos möglich) an Kurt Morscher, VTTV Schulsportreferent, Unterer Auweg 7, 6820 Frastanz, bis spätestens **Freitag, 06. März 2009** (Post oder Fax priv. 05522 / 52 522 bzw. e-mail: k.morscher@vol.at).

Vorgesehene Termine:

- Landesmeisterschaft: Donnerstag, 02. April 2009, Altach

- Bundesmeisterschaft: 28. – 30. April 2009, Neusiedl am See / Burgenland – Bewerbe B, C, II, III

Weitere Informationen gehen den Betreuern der gemeldeten Schulmannschaften rechtzeitig zu. Telefonische Rückfragen an den Schulsportreferenten Kurt Morscher sind privat (Tel. Nr. 05522-52522 oder 0664-1609677) möglich.

Schulsportreferent des VTTV	
Kurt Morscher	



Mannschaft TTC BORG - Werkstatt Götzis 3

Rzipa

Meisterspenglerei & Flachbedachungen, office@spenglereimathis.com, Tel. 05576 / 72 642

Loacker

Rüdiger

Weiskopf

Wir stellen vor

Die älteste Mannschaft in der laufenden VTTV - Mannschaftsmeisterschaft

Durchschnittsalter ... 69 Jahre !!!

Die einzelnen Geburtsjahrgänge werden hier aus datenschutztechnischen Gründen nicht veröffentlicht.

Sie zeigen damit auf, dass sie trotz ihres Alters nicht nur jung geblieben sind sondern auch, dass unsere Sportart bis ins hohe Alter ausgeübt werden kann und damit zur allgemeinen Fitness auf gesellschaftlicher Basis beiträgt.

Wir wünschen jedenfalls unseren "Oldboys" noch einen langen Einsatz in unserem Meisterschaftsbetrieb.

Leider ist die Fotoqualität nicht die Beste, hoffen aber, dass die Teilnehmer für unsere Leser noch erkennbar sind



TECHNIK AM DACH

60 Jahre Toyota UTTC Hörbranz

Am 18. 10. 2008 fand im Pfarrheim Hörbranz die Jubiläumsveranstaltung "60 Jahre Toyota UTTC Hörbranz" statt. Pünktlich kamen die Leute zum Sektempfang. Aktive, passive aber auch ehemalige Vereinsmitglieder gaben sich ein Stelldichein, genauso wie befreundete Vereine, Verwandte, Bekannte, Nachwuchs sowie deren Eltern.

Die Gäste unterhielten sich sehr anregend und alte Bilder, Berichte u. Zeitungsausschnitte wurden gleich besichtigt. Langsam nahmen die Gäste im Saal Platz und nach einer kurzen Begrüßung durch den Obmann Andreas Schmitzer wurde das reichhaltige Buffet eröffnet.

Der Alleinunterhalter Wolfgang Frank untermalte mit seiner Musik das große Essen. Anschließend spielte unser Live-Musiker gleich die erste Tanzrunde ein. Zwischen der ersten und zweiten Tanzrunde hielt VTTV-Präsident Peter Hagspiel die Festrede. Besonders begrüßt wurden die Ehrenobmänner Heinz Ullmann sowie Langzeitobmann und Ehrenobmann Dither Puymann. Natürlich wurden auch die Ehrenmitglieder Aranka Puymann, Josef Fessler und Ernst Schwärzler besonders erwähnt. VTTV -Vizepräsident Herbert Prodinger, VTTV-Kassier Karl-Heinz Pichler, die Vereine SV STT Lochau, TTC Bregenz, UTTC Kennelbach, TTC Rohrschach sowie weitere namhafte Personen wurden herzlich begrüßt. Der Präsident erzählte in kurzen Zügen die Geschichte des Vereins und übergab zum Schluss an Obmann Andreas Schmitzer zwei kleine Präsente, eines zur 60-Jahrfeier und ein anderes für das Erreichen des VTTV -Mannschaftsmeistertitels in der Königsklasse. Nach dem nächsten Tanz gab es ein reichhaltiges Kuchenbuffet und Kaffee. Die Gäste hatten Spaß, ihre alten und neuen Geschichten zu erzählen, Leute zu treffen, die sie lange nicht mehr gesehen hatten, aber auch neue Gesichter kennen zu lernen. Wolfgang Frank verstand es, die Leute im Saal zum Tanzen zu bewegen.

Auch an der Bar war reges Treiben angesagt. DJ Rolf brachte mit seiner Musik die Bar zum Beben. Die ganze Zeit über verstanden es die sehr hübschen Bardamen, die Leute vor dem Austrocknen zu bewahren. Um 23.30 Uhr war der Showteil angesagt. Die Vereinsmitglieder ließen sich was Originelles einfallen.

Mit Zarathustra kamen vier geheimnisvolle Typen auf die Bühne, die dann zu dem Lied "Wenn die Glocken hell erklingen" für das erste Staunen sorgten. Zum Lied "Macho Macho" gab es eine weitere Showeinlage. Den begeisterten Gästen war dies noch zu wenig und deshalb gab es eine kleine Zugabe mit überraschendem Ausgang. Gut gelaunt schwangen die Gäste weiter das Tanzbein, bis die Musik aufhörte zu spielen. Es dauerte noch bis in die frühen Morgenstunden, bis auch der letzte Gast die Bar verließ.

Es war ein sehr gelungenes Fest. Hoffentlich können wir bei der nächsten Tischtennis-Party wieder viele gutgelaunte Gäste begrüßen.



Vereinsmeisterschaft 2008 des UTTC Raiffeisen Kennelbach

Traditionsgemäß knapp vor Weihnachten wurden auch heuer die Titelkämpfe des Ländle Spitzentischtennisvereins in "seiner" Turnhalle Klosterfeldstraße ausgetragen.

Mit dem früheren Bundesligaspieler, heute nach wie vor einer der Allerbesten im Land, Mag. Markus Jäger, war der "absolute Herr" nie in Frage gestellt. Ansonsten gab es beinharte Kämpfe um jeden Ball, viele tolle und nur faire Spiele.



viele Pokale und und und

Bei der abschließenden Preisverteilung und gemütlichem Hock in der "Reste" konnte von den Verantwortlichen ein sehr erfolgreiches Jahr bilanziert werden.

In der "Bundesligapause" wurde und wird sehr fruchtvolle Nachwuchsarbeit betrieben. Unter den Trainern Dieter Weiskopf und Dietmar Müller rückten besonders die Spitzenplatzierten auch dieser Vereinsmeisterschaft bis in die Spitze Österreichs vor und konnten bereits in Erwachsenenteams als Leistungsträger eingebaut werden. Mit gerade mal 13 Jahren oder noch jünger ...

Sportwart Bruno Potomak brachte es mit einem Beispiel auf den Punkt: Letzte Saison war eines der Teams in höchster Abstiegsgefahr, Dank heutiger neuer Generation und möglicher Varianten wurde genau dieses Team mit 5 Punkten Vorsprung Herbstmeister der 3. Klasse.

"Neue Besen kehren gut" ist also nicht nur ein Sprichwort, sondern es muss auch hart gearbeitet werden. In diesem Sinne nahm Bürgermeister Hans Bertsch, frisch in Amt und Würden, persönlich die Sieger- (und Platzierten-) Ehrung vor.

Allgemeine Klassen						
Bewerb A	1. Markus Jäger, 2. Thomas Gorbach, 3. Arno Schuchter ee Bruno Potomak					
Doppel A	1. Jäger / Potomak, 2. T. Gorbach / Hoffellner, 3. Rist / Weiskopf					
Einzel B	1. Bruno Potomak, 2. Kurt Schönberger, 3. Manfred Hoffellner					
Doppel B	1. L. Gorbach / Schwarz, 2. L. Mittringer / Mayer, 3. Frank / R. Popadic					
Nachwuchsbewerbe Nachwuchsbewerbe						
U13	1. Lea Frank, 2. Lukas Gorbach, 3. Lara Birgfellner					
U15	1. Daniel Primus, 2. Lukas Mittringer, 3. Lea Frank					
U18	1. Marvin Rist, 2. Daniel Primus, 3. Lukas Mittringer					
Doppel	1. D. Primus / L. Birgfellner, 2. L. Mittringer / Göksel, 3. L. Gorbach / S. Mittringer					



Dornbirn Marktplatz 10

05572 / 372384

Positive Gedanken und Gesundheit sollen sie hinüberführen in das Jahr 2009.

Danke an allen meinen treuen Stammkunden für das Jahr 2008

Die Kreuz Stube bleibt vom 25.12.2008 bis 06.01.2009 geschlossen!

TERMINPLAN Frühjahr 2009

Datum		BL	ÖTTV				VTTV							
М	Sa	So	D	Allg.	Jun	U18	U15	U13	Allg	U18	U15	U13	U11	ORT
	10	11		A-T										
ı	Mi	14							oa	o. VTTV -	Generaly	ersammlı	ung	Dornbirn
	17	18												
	24	25				. NW - SL				Damen -	Lustenau			
	31	1.2.	Н	В	L - Samm	elrunde i	n Lustena	ıu			Lustenau			
	7	8												
		→							Schul	Schul - Semesterferien Mo 9 Fr 13. 2. 09				
П	14	15			ÖM /OÖ					<u> </u>	Lat Beer's			!
	Mo	16								/oraussic	isterschaft			
	21 28	22 1.3.	Α											
	7	8	A	STM										
	14	15		STIVI							l F	EM		Bregenz
lш	Do	19							Schulfreitag - Landespatron					Diegenz
	21	22		ÖM Sen										
	28	29	Α						NW - Mannschaftsmeisterschaften				Altach	
	Do 2							Landes - Schulmeisterschaften					Altach	
	4	5				4. NW -	SL / Linz		0	ctorforion				
IV	11	12							Osterferien - Mo 6 Mo 13. 4. 09					
	18	19	Α											
	25	26					ÖM / NÖ							
Di 2	28Do 30. Bundesschulmeisterschaft 2009 - 09 in Neusiedl. a. See / Blgld							_						
,	Fr	1				ÖM (C				St	aatsfeiert	ag	I	
	2	3				ÖM/S								
۷	9	10												
	16 Do	17 21								Roder	seenoka	eniala		Schweiz
1//	6	21 7						ÖM/W	Bodenseepokalspiele Sch					Scriweiz
VI	Ö	1						OIVI/VV						

^{1.} Bundesliga ... H = Heimspiel A = Auswärtsspiel ... E = Ersatztermin



Ender Klimatechnik Gesmbh • 6844 Altach • Sandholzerstr. 40 T. +43(0)5576/733 22 • F. +43(0)5576/733 22-20 office@ender-klima.com



VORARLBERGER TISCHTENNIS VERBAND



außerordentliche Generalversammlung

Einladung

SITZUNGSDATUM: Mittwoch 14. Jänner 2009 Beginn: 19.00 Uhr

SITZUNGSORT: Dornbirn GH Vereinshaus Dornbirn Schulgasse

	Tagesordnung							
1.	Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung							
2.	Protokollgenehmigung der letzten ao GV und ev. Ehrungen							
3.	Bericht des Präsidenten							
4.	Bericht UTTZ							
5.	weitere Berichte der VTTV -Funktionäre							
6.	Kassabericht							
7.	Anträge: bis spätestens Mi 7. Jänner 2009 schriftlich an den Präsidenten Peter Hagspiel bzw. per Mail an direktion@vsbst.snv.at							
	Es wird darauf hingewiesen, dass Anträge nur über einen Verein gestellt werden können							
8.	Mannschaftsmeisterschaft							
9.	Termine							
10.	Allfälliges							
Pete	Peter Hagspiel Hartwig Treiber							
VTT۱	V - Präsident VTTV - Schriftführer							
Hörb	ranz am 4. Dezember 2008							

<u>Hinweis;</u> Parkplatzmöglichkeiten abgesehen vor dem Lokal (eher wenig) im angrenzenden Schulgelände sowie im Parkhaus von Sutterlüty

Bitte schenken Sie unseren Gönnern, die durch ihre Werbeeinschaltungen unseren Sport unterstützen. Ihre Aufmerksamkeit

Unser Dank gilt auch unseren treuen Lesern und last not least Jürgen Vogelauer (Vogelauer Werbung Altach), der u. a. tatkräftig bei der Gestaltung unserer Umschlagseite mitwirkt.

Vorarlberger Tischtennisverband



erfolgreiches und glückliches





Unsere Damen – Bundesligamannschaft schließt sich diesen Wünschen an und würden sich auf einen Besuch bei der nächsten Sammelrunde am Samstag den 31. Jänner bzw. Sonntag den 1. Februar 2009 in Lustenau Gymnasiumsporthalle sehr freuen.



Tischtennis-Report